

Protokoll der Züchtersversammlung anlässlich der DIM-2017

Termin:	28.06.2017
Ort:	Wurz, Gaststätte Schedl
Beginn:	20:00 Uhr
Teilnehmer:	Züchtervertreter: Daniel C. Schulz; Styrmír Arnasón RL-Zucht: Maria-Magdalena Siepe-Gunkel 36 weitere Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste
Protokollführung:	RL-Zucht: Maria-Magdalena Siepe-Gunkel

TO:

1. Informationen und Fragen rund um die FIZO-Prüfungen
2. Wahl eines Züchtervertreters

Ablauf der Veranstaltung:

1.

Begrüßung: Der Züchtervertreter Daniel C. Schulz begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für das rege Interesse und drückt seine Zufriedenheit aus über die zahlreich erschienen Teilnehmer. Ausdrücklich betont er, dass kein Vortrag geplant sei, um genügend Zeit zu haben für Fragen rund um die FIZO-Prüfung und lädt er die Züchter ein hier Fragen zu stellen, da gemeinsam im Gespräch Antworten und Ziele gefunden werden sollen. Er selbst wünscht sich mit vielen anderen hier bei den FIZO-Prüfungen mehr internationalen Richteraustausch, in den auch Island einbezogen werden soll.

2.

Öffentliche Bekanntgabe der Noten beim 1. Durchgang: Wichtigstes Thema zu Anfang ist der 1. Durchgang und die hier fehlenden Information der Richter über die vergebenen Noten während des Rittes. Reiter, Züchter und Zuschauer wünschen sich zeitnahe Infos über die gefundenen Noten analog zum 2. Durchgang, um die gefundenen Urteile besser nachvollziehen zu können. Außerdem wird hierin ein wichtiger Beitrag zum Horsewellfare gesehen, da bei einer vergebenen Note das jeweilige Pferd die entsprechende Gangart nicht weiter zu zeigen braucht. In Island hatte es dazu im Frühjahr Diskussionen gegeben, von denen Jens Füchtenschnieder berichtete. Selbstverständlich ist eine solche Bekanntgabe der Noten nur dann möglich, wenn die Richter die entsprechende Beurteilung einer Gangart abgeschlossen haben. Die Diskussion hierzu wird engagiert und konstruktiv von allen Sitzungsteilnehmern geführt.

Ergebnis: Die Züchtersammlung stellt einstimmig den Antrag an den ZA, hierzu zeitnah einen entsprechenden Antrag an die FEIF und die zuständigen Gremien zu formulieren. Ziel ist es, daß der 1. Durchgang zukünftig in derselben Form gehandhabt werden soll wie der 2. Durchgang in Bezug auf das Ansagen der Noten durch die Richter.

Abstimmungsergebnis: einheitlich Ja

3.

Online-Nennungen zu den FIZO-Prüfungen: Hier soll eine zusätzliche Spalte eingefügt werden um den Trainer des jeweiligen Pferdes angeben zu können.

4.

Zuchtchampionat 2019: Es soll wieder ein gesondertes Zuchtchampionat durchgeführt werden abweichend von der jetzigen Praxis der Angliederung dieser Veranstaltung an die DIM. Die Versammlung verspricht sich von einer solchen gesonderten eigenständigen Zuchtveranstaltung eine bessere Bühne für die Zucht und die Züchter in einem stringenteren Zeitrahmen.

Veranstaltungen, die sich über nahezu eine Woche hinziehen wie jetzt bei der DIM + FIZO sind nur schwer logistisch zu bewältigen und für viele Teilnehmer und Besucher von zu langer Dauer.

Hierzu erfolgt eine kontroverse Diskussion, da die bestehende Terminfülle innerhalb des Verbandes einerseits nur wenig Spielraum lässt für weitere zusätzliche Veranstaltungen, andererseits führt die derzeitige Veranstaltungsdauer über 1 Woche wie zur Zeit für Veranstalter, Züchter, Reiter und Richter zu erheblichem Aufwand für alle Beteiligten.

Ziel ist es, eine herausgehobene, aber mehr komprimierte Veranstaltung zu organisieren als besonderes Schaufenster für die Züchter, die Zuchtpferde und den gesamten Zuchtbereich. Hier soll gleichzeitig die WM-Qualifikation für die Zuchtpferde erfolgen und die feierlichen Ehrungen von verdienten Zuchtpferden. Hoffnungsvolle Nachwuchspferde sollen hier ebenfalls präsentiert werden, auch Futurity-Prüfungen mit den entsprechenden ausführlichen Kommentierungen sollen hier ihren Platz finden neben Nachzucht- und Gestütsschauenschaun.

Ergebnis: Die Züchtersversammlung stellt den Antrag an den ZA auf Austragung eines Zuchtchampionates 2019 als eigene Veranstaltung mit WM-Auswahl der Zuchtpferde. Nach einem geeigneten Ort dafür soll umgehend gesucht werden, ein Konzept hierfür soll erstellt werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich Ja, 2 Gegenstimmen; 1 Enthaltung

5.

Mehr FIZO-Prüfungen auf neutralem Boden: Hierfür sollen vermehrt Vereinsanlagen genutzt werden und es soll für die Prüfungen eine regelmäßige Kooperation mit den jeweiligen Zuchtverbänden für die Veranstaltung der FIZO-Prüfungen angestrebt werden. Dies gilt insbesondere deshalb, weil die FIZO als Leistungsprüfung für die Zuchtverbände genutzt wird und der IPZV diese im Auftrag der Zuchtverbände durchführt.

6.

Wahl eines Züchtersvertreters: Daniel C. Schulz stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Bewerbungen liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: einheitlich Ja

Daniel C. Schulz nimmt die Wahl an, die RL-Zucht gratuliert zur Wahl und freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit im Zuchtauschuß.

7.

21:15 Uhr

Schluß der Versammlung: Daniel C. Schulz bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit in der Versammlung und schließt die Versammlung.